

Federführung:
20-Kämmerei, Stadtkasse
Produkt:
20.01 Haushalt/Budgetierung

Datum:

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Rat der Stadt Coesfeld	05.11.2015	Entscheidung

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2016

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 einschl. Anlagen wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss sowie die Fachausschüsse überwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja (Es wird auf den Vorbericht des Haushaltsentwurfs verwiesen.)

Sachverhalt:

Der vorliegende Haushaltsentwurf weist für das Haushaltsjahr 2016 ein Defizit im **Gesamtergebnisplan** von rund 2,8 Mio. € aus. Der negative Saldo aus Erträgen und Aufwendungen hat sich allerdings gegenüber dem Planansatz 2015 lt. Nachtragshaushaltsplan (ca. 3,7 Mio. €) um ca. 1 Mio. € verringert. Hauptsächlich Gründe für diese Entwicklung sind ein höherer Gemeindeanteil an der Einkommensteuer sowie höhere Bundes- und Landeshilfen bei der Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen.

Da nach heutigen Erkenntnissen davon auszugehen ist, dass die **Ausgleichsrücklage** zum 01.01.2016 noch einen Bestand von ca. 8,8 Mio. € aufweisen wird (hierin sind die Erkenntnisse aus dem Jahresabschluss 2014, der im Entwurf in gleicher Sitzung vorgelegt wird, enthalten), gilt der Haushalt 2016 gemäß § 75 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO NRW) als ausgeglichen, so dass er bei der Aufsichtsbehörde lediglich anzuzeigen ist. Die Ausgleichsrücklage reicht auch aus, die Defizite der Finanzplanungsjahre 2017 und 2018 abdecken zu können. Nach heutiger Planung wird die Ausgleichsrücklage im Jahr 2019 sodann aufgezehrt sein und eine Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage erforderlich werden.

Der **Gesamtfinanzplan** 2016 weist in der Zeile 39 einen Bestand von eigenen städt. liquiden Mitteln von 8 Mio. € zum 01.01.2016 aus. Dieser wird fast vollständig im Jahr 2016 aufgezehrt, wenn sämtliche Haushaltsansätze im gleichen Jahr vollständig in Anspruch genommen werden (Zeile 38). Bei dieser Betrachtung ist eine Kreditaufnahme von 1 Mio. € für die Finanzierung des Erwerbs und Umbaus von Objekten zur Unterbringung von Flüchtlingen (möglichst zinsfrei aus einem Sonderprogramm der NRW.Bank) vorgesehen. Es verbleiben zum 31.12.2016 im

Kassenbestand sodann im Wesentlichen die liquiden Mittel des Abwasserwerks von etwa 2 Mio. €

Die Finanzplanungsjahre 2017 – 2019 erfordern sodann erhebliche Finanzmittel, insbesondere für das Berkel-Projekt (12 Mio. €), die Ortsdurchfahrt Lette (1,38 Mio. €) und die Sanierung des Schulzentrums (etwa 17 Mio. €). Auch wenn hierfür teilweise Fördermittel fließen werden, kann der restliche Finanzbedarf sicherlich nicht vollständig durch eigene städt. Mittel gedeckt werden. Zusätzlich zu einer **Aufnahme von Investitionskrediten** von weiteren 9 Mio. € wird deshalb der Liquiditätsbestand des Abwasserwerks in Anspruch genommen werden müssen und zwar mit einer Summe von bis zu 10 Mio. € zum 31.12.2019, die von der Stadt Coesfeld zu jeweils aktuellen Marktkonditionen entsprechend zu verzinsen ist.

Der **Schuldenstand** wird aus heutiger Sicht – nachdem die Verschuldung seit 2007 erfolgreich um ca. 9 Mio. € zurückgeführt werden konnte – bis zum Jahresende 2019 unter Berücksichtigung der geplanten Neuaufnahmen und der vorgesehenen Kredittilgungen um etwa 6 Mio. € auf 26,7 Mio. € ansteigen.

Kurzfristige Kredite zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen sind dagegen nach derzeitiger Planung in 2016 nicht vorgesehen. Zwar sieht die Haushaltssatzung 2016, um jederzeit zahlungsfähig zu sein, einen Höchstbetrag von 10 Mio. € hierfür vor, es wird aber versucht, eine Inanspruchnahme gänzlich zu vermeiden.

Weitere Informationen ergeben sich aus dem Vorbericht. Zudem enthält der Haushaltssatzung 2016 zum Zwecke einer verbesserten Transparenz und zum besseren Verständnis wiederum von den jeweiligen Fachbereichen erstellte Erläuterungen zu den einzelnen Produkten.

Die Verabschiedung des Haushalts 2016 soll in der Ratssitzung am 17.12.2015 erfolgen.

Anlagen:

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 (Entwurf)

(wird nachgereicht)